



Elternmitteilung Nr. 2 – Schuljahr 2015/16

Liebe Eltern,
mit großen Schritten nähern wir uns Weihnachten. Letzte Woche haben wir eine sehr besinnliche, nachdenkliche **Adventsfeier** in der Stadtkirche erlebt: Maria und Josef als Flüchtlinge, die an der Grenze zu Ägypten Einlass begehren und mit allerlei Asylablehnungsgründen nicht aufgenommen wurden. Dazu wunderbar abwechslungsreiche Musik unserer Chöre, der Instrumentalgruppe und des LK-Musik, der eine sehr gelungene Eigenkomposition aufführte. Alle, die nicht dabei waren, haben etwas versäumt. Die Kollekte, die für die Flüchtlinge in der Lindenstraße bestimmt ist, erbrachte 486,85 €. Wir danken allen, die diese wichtige Arbeit unterstützen.

Wichtige Terminänderungen

Während letzte Klassenarbeiten geschrieben und die Fenster mit immer schöneren Sternen verziert werden, planen wir den Jahreswechsel und das 2. Schulhalbjahr und bitten Sie, folgende Änderungen im bereits verteilten Terminplan zu vermerken:

Pädagogischer Tag (unterrichtsfrei) am
Fr. 15.01.16 (statt 11.01.16)

Diakonisches Praxisprojekt im Jahrgang 8 in der Woche vom
Mo 29.02. - Fr. 04.03.16 (statt
07.03. - 11.03.16)

Hofaktionstag am
Sonnabend, den 23.04.16 (statt
16.04.16)

Unser Musical im FEZ:
Montag, den 20.6.16 und
Dienstag, den 21.6.16. Die

genaue Anfangszeit teilen wir Ihnen rechtzeitig mit.

Und nun ein Rückblick auf die vielen Aktivitäten der letzten Wochen:

Quiz der Religionen

Schon vor den Herbstferien stellte sich zum zweiten Mal eine Schülergruppe im Rahmen dieser jährlich stattfindenden Veranstaltung verzwickten Fragen zu den drei Weltreligionen, dieses Mal errangen sie den zweiten Platz!

Domnacht

In diesem Jahr haben unsere Chöre unter der einfühlsamen Leitung von Frau Oppelt und Herrn Wein und mit virtuoser Klavierbegleitung von Herrn Asmus den Abend mit Teilen einer Jazz-Messe äußerst schwungvoll und lebendig eröffnet. Mit den Beiträgen der übrigen Schulen wurde ein abwechslungsreicher Abend daraus, der einen Einblick in das lebendige Musikschaffen der vielen teilnehmenden Chöre von unterschiedlichen Schulen ermöglichte.

Tag der offenen Tür

Freitag, der 13.11. - ein gutes Datum für unseren Tag der Offenen Tür: Viele interessierte große und kleine Besucher erkundeten die Schule, besuchten Vorführungen in den Naturwissenschaften, lauschten musikalischen Darbietungen, kleinen Theateraufführungen und befragten unsere Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte und Vertreter der GEV sowie des Fördervereins

nach den Besonderheiten unserer Schule.

Gedenken an die Terroropfer

Freitag, der 13.11. – ein grausamer Anschlag auf die Freiheit in Paris, ein Schock für die Franzosen, aber auch für uns. Antworten gab es nicht, doch unser Gedenken in einem großen Kreis aller anwesenden Schülerinnen, Schüler und Lehrkräfte auf dem Hof mit dem gemeinsam gesprochenen Vater Unser und dem stummen Innehalten war zumindest ein Zeichen der Verbundenheit und der Gemeinschaft, die uns stärken kann.

Buß- und Betttag

Neben den bei uns üblichen Exkursionen an verschiedene Stätten des Gedenkens haben einige Schülerinnen und Schüler mit Frau Berendt eine sehr emotionale Andacht in der „Topographie des Terrors“ gestaltet, die die Erinnerung an die Opfer von Paris mit einschloss. Rabbiner Prof. Dr. Andreas Nachama legte den Schwerpunkt seiner Ansprache auf die Erinnerungskultur am Ort der Täter des Holocausts, Herr Olie betonte in seiner Entgegnung, dass nur die Erinnerung an die Unmenschlichkeiten der Vergangenheit uns die Augen für neues Unrecht in der Gegenwart öffnen kann. Mit dieser Veranstaltung wurde ein neuer Kooperationsvertrag zwischen der „Topographie des Terrors“ sowie der Schulstiftung geschlossen, der unseren evangelischen Schulen einen weiteren außerschulischen authentischen Lernort der Geschichte auf besondere Weise erschließt.



Physik einmal anders:

Klasse 9c ließ sich im Schülerlabor des Deutschen Zentrums für Luft- und Raumfahrt in Adlershof in die Arbeit mit Photozellen, die Herstellung von Knick-Taschenwärmern und andere Experimente einführen und erfuhr so eine willkommene Bereicherung des Physikunterrichts.

Besuch im „Marshall McLuhan-Salon“

Unsere Französisch-LKs und GKs informierten sich in der kanadischen Botschaft über Kanadas Geschichte und die vielen Kulturen, die dort zuhause sind. Ein Ausflug in die französische Sprache mit kanadischem Akzent, der mit Vortrag, Filmen und Präsentationen das Interesse auf ein weiteres, teilweise französisch sprachiges Land unserer Erde lenkte.

Vorlesewettbewerb

Wie jedes Jahr im November haben unsere Jüngsten sich intensiv in ihre Lieblingsbücher vertieft und daraus Teile beim Vorlesewettbewerb vorgetragen. Die Auswahl fiel schwer, schließlich wurden für Kl. 6 Amelie Haferburg als Schul-siegerin und Viktoria Royëck als 2. Preisträgerin für Kl. 6 benannt und für Kl. 5 erhielt Alexander Forbes den 1. und Manja Sigrist den 2. Preis. Alle erhielten Buchpreise, die uns der Förderverein wie jedes Jahr gespendet hat. Vielen Dank dafür!

Besuch aus Frankreich:

Ganz aktuell hatten wir Besuch der französischen Austauschschüler aus Cannes; es waren intensive, erlebnisreiche Tage, Klasse 9c ist nun gespannt auf die eigenen Erfahrungen beim Gegenbesuch im Frühjahr.

Exkursionen

Unterricht findet auch außerhalb unserer Schule an vielen Orten statt, hier einige Beispiele:

Die 9c besuchte mit Frau Streidt und Herrn Mechtold das Kurzfilmfestival „KUKI & TeenScreen“. Hier konnten sie sich als Filmkritiker üben und einen von sieben Filmen bewerten – Nutzung der Französischkenntnisse einmal unabhängig von Lehrbuch und Schulalltag.

Frau Blumenschein und Herr Zrakzewski besuchten im Rahmen des Religionsunterrichtes den Hindu-Tempel.

Die Grund- und Leistungskurse Geographie von Herrn Bronsch erkundeten in Marzahn-Hellersdorf den sozialistischen Städtebau und seine aktuelle Sanierung.

Landestreffen SOR-SMC

Auch in diesem Schuljahr nahm unsere Schule mit dem Wahlkurs "fair und tolerant" sowie einigen Klassensprecherinnen und Klassensprechern am diesjährigen Landestreffen „Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage“ unter dem Motto „Flucht & Asyl – Solidarität Jetzt!“ am 24.11.15 teil. Mehr als 200 Schülerinnen und Schüler aus 71 Berliner Courage-Schulen tauschten sich in der Heilig-Kreuz-Kirche

in Kreuzberg darüber aus, was die Zuflucht der Menschen für ihre Schulen und ihren Alltag bedeute. Das Landestreffen bot unseren Kursen eine sehr gute Gelegenheit, über den Tellerand der eigenen Schule zu schauen. Vor allem aber bestand die Möglichkeit, neue Kooperationspartner kennen-zulernen und in den Work-shops deren Seminarangebote und Materialien auszuprobieren. Dabei lautete eine der Leitfragen des Treffens: Was können wir zu einer solidarisches Willkommenskultur beitragen? Und wie kann das Recht auf Bildung für die vielen geflüchteten Kinder und Jugendliche realisiert werden?

Mittagspausenbetreuung

Unser neues Stundenraster enthält längere Mittagspausen. Seit den Herbstferien haben wir dafür ein Betreuungsprogramm, das von Eltern, Schülerpaten, Sporthelfern, Frau Lindner, Herrn Dubick und Herrn Stöcker angeboten wird. Die Angebote umfassen Hausaufgabenbetreuung, Basteln für Nikolaus und Weihnachten, Arbeiten mit Gips, Boule spielen und Yoga, Brettspiele, Sport in der Halle sowie Andachten am Freitag. Außerdem lädt Herr Dallmann zum Erproben der Instrumente des Posaunenchores ein, vielleicht entsteht daraus bald ein neues Musikensemble. Vielen Dank an dieser Stelle auch noch einmal an die beiden Mütter, die sich bei uns ehrenamtlich engagieren!

Jugend forscht

Marla Lakhssassi und Svea Wobring haben sich ein ganz besonderes Forschungsprojekt ausgesucht, das Gähnen. Sie gingen dabei von der häufigen



Beobachtung aus, dass, wenn einer anfängt zu gähnen, die übrigen dies auch bald tun. Im Schülerforschungszentrum der Lise-Meitner-Schule führen sie ihre medizinischen Experimente durch, auch Untersuchungen an Hunden sind geplant. Wir können gespannt sein, welche biologischen Gründe die beiden entdecken werden.

MSA

Der vorgezogene MSA-Termin für die Präsentationsprüfungen hat sich aus unserer Sicht bewährt; unsere Zehnten haben sich mit vielfältigen Themen auseinander gesetzt, sogar die Auswertung einer Umfrage zur Rhythmisierung und zum Stress bei Schülern gab es.

Jahrgangsteam Kl. 7

Nach der erfolgreichen Einführung der Jahrgangsteams in den Klassenstufen 5 und 6 weiten wir dieses Angebot seit dem Sommer aus auf unsere drei 7. Klassen. Der enge Austausch der möglichst wenigstens teilweise parallel eingesetzten Lehrkräfte über die neu zusammen gesetzten Klassen lässt mögliche Probleme frühzeitig erkennen und hilft, diese zu bearbeiten. Auch für die 7. Klassen wird es eine eigene Projektwoche im Schuljahr geben, in der alle drei Klassen gemeinsam arbeiten werden.

Flüchtlingsarbeit

Dieses Jahr hat die Klasse 6a für die kleinsten Kinder im Flüchtlingsheim gepackt - 21 Pakete für die 0-1-Jährigen. Ein Schüler opferte dafür sogar einen ihm geschenkten Gutscheine! Auch wenn diese kleinsten der Flüchtlinge das

Weihnachtsfest noch nicht bewusst wahrnehmen werden, hoffen wir, ihnen eine Freude zu machen und ihren Eltern ein Zeichen der Zugewandtheit und Solidarität schicken zu können.

Klasse 10b engagiert sich für die Unterkunft Allende II; die Klasse 9c hat sich den Kindern in Grünau zugewandt und unsere AG Flüchtlinge arbeitet seit der Projektwoche im Sommer, unterstützt von Frau Gödde, weitgehend eigenverantwortlich, betreut Hausaufgaben, gibt Deutschunterricht, gibt Spielnachmittage oder spielt Fußball mit den Jugendlichen. Diese engagierte Arbeit unserer Schülerinnen und Schüler wird unterstützt von den Erlösen von Kuchenbasaren und einem Teil der Einkünfte unseres nun regelmäßig am Donnerstag geöffneten Schüler-Cafés der Wahlpflichtkurse 9 und 10. Der in unserem Jubiläums-Einschulungsgottesdienst gesammelte Betrag von großartigen 1.260 € ging in die Unterkunft in Karlsruhorst, um damit den Bau eines Spielplatzes zu unterstützen. Auch die Kollekte der Adventsandacht war dem Thema angepasst für die neue Flüchtlingsunterkunft in der Lindenstraße, dem ehemaligen Vereinsheim von Union, wir danken allen Engagierten für ihren besonderen Einsatz.

In eigener Sache:

Sollten Sie noch Weihnachtseinkäufe tätigen (aber eigentlich gilt dies für alle Einkäufe im Jahr), denken Sie an die mögliche Unterstützung unserer Schule durch die Nutzung vom Bildungssender und dem

Schulengel. Auf unserer Homepage finden Sie die entsprechenden Links.

10jähriges Schuljubiläum

Wir planen ein Jubiläums-Buch herauszugeben, in dem sich alle Gruppen der Schule präsentieren und wir unsere besonderen Aktivitäten und unser Profil darstellen wollen. Es wäre toll, wenn sich jemand aus der allgemeinen Elternschaft bereit erklären würde, eine Seite für alle Eltern zu gestalten. Die Gremien werden jeweils einzeln auch vertreten sein. Das Jubiläums-Buch soll auf unserem Jubiläums-Sommerfest am 15.7.16 vorgestellt und verkauft werden.

Wir wünschen allen Familien ein frohes und entspanntes Weihnachtsfest und für das neue Jahr gute Gesundheit, Gelassenheit und vor allem Gottes Segen.

Es grüßt Sie herzlich auch im Namen unseres Schulleitungsteams

G. Gödde

